Stadtwerke Jülich

Schnellcheck zeigt Solarpotenzial

[29.04.2014] Das Online-Portal Sonnenstrom der Stadtwerke Jülich gibt Auskunft darüber, ob sich die Anschaffung einer Photovoltaikanlage für den Heimbedarf lohnt.

Ob es sich lohnt eine Photovoltaikanlage anzuschaffen, kann jetzt mit einem neuen Online-Portal der Stadtwerke Jülich getestet werden. Interessenten erfahren über einen Solar-Schnellcheck ob sich ihr Dach für solch eine Investition eignet. Dazu sind die Postleitzahl, die Anzahl der im Haushalt lebenden Personen und der jährliche Kilowattstundenverbrauch notwendig. Ebenfalls muss beantwortet werden, ob die Bürger werktags oft im Haus sind. Die Antwort dient laut den Stadtwerken Jülich der Berechnung, in welchem Verhältnis der Strom selbst genutzt oder in das Netz der Stadtwerke eingespeist wird. Außerdem werden die Neigung des Daches sowie dessen Himmelsrichtung abgefragt. Aus allen Angaben wird dann das Potenzial der Sonnenenergie berechnet und wie viel Solarstrom überschlägig erzeugt werden kann. Daraus wird abgeleitet, wie hoch der jährliche Vorteil durch Eigenverbrauch und durch die Stromeinspeisung ist. Ist die Entscheidung für eine Photovoltaikanlage gefallen, kann diese von zu Hause aus online konfiguriert werden. „Das Portal führt Schritt für Schritt zur individuellen Solaranlage“, sagt Projektleiter Thomas Gremmer. „Nach der Registrierung und einigen Fragen zum Haus, zum Dach und dessen Auflage kann man beispielsweise mithilfe von Satellitenaufnahmen sein Dach mit Solarmodulen bestücken.“ Auf dem Online-Portal wird aufgelistet, wie hoch der Kaufpreis und die Kosten für eine Pacht der Anlage wären. Außerdem werden die Höhe der voraussichtlich generierten Kilowattstunden, der jährliche finanzielle Vorteil sowie der prozentuale Vorteil der Investition aufgezeigt. Der Solar-Schnellcheck ist in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Greenergetic erarbeitet worden.

(ma)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Greenergetic, Solarkataster, Stadtwerke Jülich